

*Christine Galka*

***Violin***

***Basics***

# Vorwort

Hallo und herzlich willkommen zu *Violin Basics*!

Du hast Lust auf das Violinspiel?

In diesem Buch erfährst du Schritt für Schritt, wie's geht.

Spielvergnügen ohne langes Hin und Her verspricht der *Sofort-Start* am Anfang des Buches. Probiere gleich die Lieder aus!

Alles, was du wissen musst, um mit dem Violinspiel zu beginnen oder deine Kenntnisse aufzufrischen, wird genau erklärt. Damit du schon vor dem Musizieren weißt, wie die Musikstücke und die Übungen aus diesem Buch klingen, höre sie dir auf der CD an.

Die Musiktheorie, die du zum Violinspiel brauchst, ist im 3. Teil des Buches für dich zusammengefasst. Begriffe mit einem Sternchen (\*) und einer Seitenzahl werden dort erläutert.

Viel Freude am Violinspiel wünscht dir

Christine Galka

## **Das brauchst du zum Violinspiel:**

Eine Violine und einen Bogen passend zu deiner Körpergröße.

Wenn du etwa 12 Jahre oder älter bist, ist das eine 4/4-Größe.

Außerdem benötigst du noch:

- ein *Etui*,
- eine *Schulterstütze*,
- ein Döschen *Kolophonium* (Bogenharz zur Pflege der Bogenhaare) ,
- vier *Ersatzsaiten*,
- eine *Stimmpeife*, ein *Stimmgerät* oder eine *Stimmgabel*,
- einen höhenverstellbaren *Notenständer*,
- ein Metronom.

# Inhaltsverzeichnis

## Teil 1: Das Instrument kennen lernen

<b>Die Violine</b> .....	<b>6</b>
Der Bogen .....	7
<b>Die Haltung der Violine</b> .....	<b>8</b>
Körperhaltung, Violinhaltung und Bogenhaltung .....	8
<b>Die Saiten der Violine</b> .....	<b>11</b>
Das Stimmen der Violine .....	12
<b>Sofort-Start mit CD</b> .....	<b>14</b>
Sofort-Start: Die Lieder .....	15
<i>Bruder Jakob</i> .....	15
<i>Ode an die Freude</i> .....	15
<i>Jingle Bells</i> .....	16
<i>Morgen kommt der Weihnachtsmann</i> .....	16
Der Violinklang entsteht: arco und pizzicato .....	17

## Teil 2: Von den Tönen zu den Liedern

<b>Das Spielen auf den leeren Saiten</b> .....	<b>19</b>
Von den Tonbuchstaben zur Notenschrift .....	19
<i>Ode an die Freude</i> (L. v. Beethoven) .....	19
Viertelnoten auf einer Saite .....	20
<i>Leere Saiten im 4/4-Takt</i> .....	20
Halbe Noten und Viertelnoten auf zwei Saiten .....	21
Mother Goose:	
<i>Baa, baa, black sheep</i> .....	22
<i>Mary had a little lamb</i> .....	22
<b>Vom Bogenstrich zum Klang – Training der Streichbewegung</b> .....	<b>23</b>
<b>Das Spielen mit der linken Hand</b> .....	<b>25</b>
Die Haltung der linken Hand .....	25
Leere Saiten und 1. Finger .....	26
Übungen mit leerer Saite und 1. Finger .....	26
Leere Saiten, 1. und 2. Finger .....	27
Übungen mit leerer Saite, 1. Finger und 2. Finger .....	28
<i>Au clair de la lune</i> (A-Saite und E-Saite) .....	28
Viertelnoten und Achtelnoten .....	29
<i>Hot cross buns</i> (D-Saite und G-Saite) .....	30
<b>Musik auf zwei Saiten</b> .....	<b>31</b>
<i>Melodie in Dur</i> .....	31
<i>Melodie in Moll</i> .....	31
<i>Old Mac Donald had a farm</i> .....	32
<b>Musik auf drei Saiten</b> .....	<b>33</b>
<i>Chinesisches Lied</i> .....	33

<b>Musik in G-Dur, D-Dur und A-Dur .....</b>	<b>34</b>
Alle Finger auf allen Saiten .....	35
<b>Musik in D-Dur .....</b>	<b>35</b>
D-Dur-Tonleiter .....	35
D-Dur-Dreiklang .....	36
<i>Ode an die Freude</i> .....	36
<i>Morgen kommt der Weihnachtsmann</i> .....	36
<i>Übung zum Saitenwechsel A-Saite/D-Saite</i> .....	37
<i>Bruder Jakob</i> .....	37
<i>Carneval de Venice</i> (Niccolo Paganini) .....	38
<i>Can Can</i> (Jaques Offenbach) .....	39
<i>Barcarole</i> (Jaques Offenbach) .....	40
<b>Musik in A-Dur .....</b>	<b>42</b>
A-Dur-Tonleiter und A-Dur-Dreiklang .....	42
<i>Kuckuck, Kuckuck</i> .....	43
<i>Jingle Bells</i> .....	44
<i>Thema aus dem Violinkonzert „Der Frühling“</i> (A.Vivaldi) .....	45
<b>Musik in G-Dur .....</b>	<b>46</b>
G-Dur-Tonleiter und G-Dur-Dreiklang .....	46
G-Dur-Tonleiter in Synkopen .....	46
<i>Oh, when the Saints (Spiritual)</i> .....	47
<i>Amazing grace (Spiritual)</i> .....	47
 <b>Teil 3: Musiktheorie leicht gemacht</b>	
<b>Die Notenschrift .....</b>	<b>49</b>
Noten- und Pausenwerte, Takt und Rhythmus .....	49
Der Haltebogen .....	52
Synkope, Triole und Auftakt .....	52
<b>Die Tonhöhe .....</b>	<b>54</b>
Das Notensystem, Stammtöne und Oktavlagen .....	54
Halbtonschritt und Ganztonschritt - wichtig für Violinspieler .....	55
Die Vorzeichen/Versetzungszeichen .....	56
Die Tonarten .....	56
Die Dur-Tonleiter und ihre Modelle .....	56
Die Tonleiter in C-Dur .....	57
Die Tonleitern in G-Dur, e-moll, D-Dur und A-Dur .....	58
Der Quintenzirkel .....	60
Griffbilder auf den Violinsaiten .....	61
Grifftabellen der wichtigsten Tonarten .....	62
<b>Die Stücke der CD .....</b>	<b>64</b>

# SOFORT-START mit CD

## ACHTUNG – FERTIG – LOS

Du willst **sofort** auf deiner Violine spielen?

Hier ist eine **Kurzanleitung**:

Auf den vier Saiten der Violine kannst du ohne Einsatz der linken Hand die Begleitstimmen zu bekannten Liedern spielen. Die Lieder mit Melodie und Begleitung hörst du auf der CD zum Buch.

Ausführliche Informationen zum Spiel mit Violine und Bogen findest du ab Seite 17. Willst du die Lieder auf den Saiten zupfen, (ital. *pizzicato*) bevor du mit dem Bogen streichst? Benutze dazu den Zeigefinger deiner rechten Hand. Natürlich kannst du zur CD auch *pizzicato* spielen. (Informationen zum *pizzicato* auf S. 18).

Sollte dein Instrument verstimmt sein, stimme es wie auf Seite 12 beschrieben und starte dann.

Bereite den *Sofort-Start* nach Anleitung vor:

**ACHTUNG** CD einlegen, Track wählen, Pausentaste drücken. Notenheft auf den Notenständer stellen, Lied auswählen. Stelle den aufgebauten Notenständer so hin, dass du bequem spielen und in dieses Buch schauen kannst. Nimm eine aufrechte Körperhaltung vor dem Notenständer ein. Lege Violine und Bogen griffbereit auf einen Tisch neben dich. Nimm zuerst die Violine und dann den Bogen zur Hand. Finger der linken Hand auf den Violinkorpus stellen. (S. 9)

**FERTIG** Violine links  
(Haltung auf S. 9)

Bogen rechts  
(Haltung auf S. 10)

**LOS** Starte die CD. Spiele dazu auf den angegebenen Violinsaiten. Genieße den Klang und die Spielbewegung.



## Sofort-Start: Die Lieder

Vor jedem Lied hörst du zwei Takte Einzähler, die das Tempo angeben. Jedes Lied erklingt auf der CD in einer Instrumentalversion, komplett mit Melodie und Begleitung. Du spielst zu jedem Lied die passende Begleitung auf den leeren Saiten. Die Buchstaben unter dem Text stehen für die Töne, die du spielst, wenn du mit deinem Bogen auf den Saiten G, D, A oder E streichst. Du kannst so viele Töne spielen wie unten angegeben, du kannst aber auch im Rhythmus\* (S. 51) der Melodie streichen oder du denkst dir eine eigene Spielweise aus. Im 2. Teil dieses Buches findest du die Lieder aus dem *Sofort-Start* mit Melodie und Begleitung in Notenschrift.

**Bruder Jakob** Kanon  
*Spiele auf den Saiten D und A.*



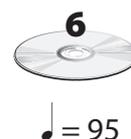
Bruder Jakob, Bruder Jakob, schläfst du noch? Schläfst du noch?  
D D D D D D D D D D A D D A

Hörst du nicht die Glocken? Hörst du nicht die Glocken?  
D D D D D D D D

Ding dang dong, ding dang dong.  
D A D D A D

*Spiele mit Wiederholung! (Melodie und Begleitung in Notenschrift findest du auf S. 37)*

**Ode an die Freude** Melodie: L. v. Beethoven. Text: F. Schiller.  
*Spiele auf den Saiten D und A.*



Freude schöner Götterfunken, Tochter aus Elysium.  
D D D D A A A A D D D D A A A A

Wir betreten feuertrunken Himmlische, dein Heiligtum.  
D D D D A A A A D D D D A A D

Deine Zauber binden wieder, was die Mode streng geteilt.  
A A D D A A D D A A D D D D D A

Alle Menschen werden Brüder, wo dein sanfter Flügel weilt.  
D D D D A A A A D D D D A A D

*(Melodie und Begleitung in Notenschrift findest du auf S. 19)*

## Carneval de Venice (Niccolo Paganini)

Neu: Der Auftakt und der Haltebogen

Niccolo Paganini lebte als reisender Violinvirtuose im 19. Jahrhundert. Sein Name ist noch immer Inbegriff des „Teufelsgeigers.“

Dieses lustige Stück, auch bekannt als *Mein Hut, der hat drei Ecken*, steht im 3/8-Takt. Es beginnt mit einem unvollständigen Takt, einem **Auftakt**\* (S. 53). Der unvollständige erste Takt bildet mit dem unvollständigen letzten Takt des Stückes wieder einen kompletten 3/8-Takt. Ein Auftakt wird meistens mit Aufstrich gespielt, so auch hier.

Streiche in der Mitte des Bogens. In den Achtelpausen bleibt der Bogen auf der Saite liegen. In Takt 4 und Takt 12 streichst du die Achtelnote auch mit Aufstrich, du „hängst“ ihn an den langen Aufstrich an. Der **Haltebogen** verbindet zwei gleich hohe Noten zu einem langen Ton. Streiche dort langsam (z. B. Takte 3-4 oder 7-8).

### Übung mit Pausen

Musical exercise in 3/8 time. The staff shows a sequence of eighth notes and rests. Above the notes are bowing symbols: 'V' for up-bow and a square symbol for down-bow. Fingerings are indicated by numbers 0, 1, 2, 3. Below the staff, the counting sequence is: Zähle: 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3.

### Carneval de Venice



Musical notation for the first five measures of 'Carneval de Venice'. It includes fingerings (0, 1, 2, 3) and bowings (V, square). A tempo marking of ♩ = 130 is present. Below the staff, the counting sequence is: Zähle: 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3.

Musical notation for measures 6 through 11. It includes fingerings (1, 0, 2) and bowings (V, square). Below the staff, the counting sequence is: 1 2 3.

Musical notation for measures 12 through 15. It includes fingerings (V, square) and bowings (V, square). Below the staff, the counting sequence is: 1 2 3.